

Aus Mittelfranken wird wieder Unterfranken – Wechsel zurück in die Heimat

31. Juli 2023



Liebe Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,

nach fünfeinhalb Jahren forstlicher Tätigkeit im Landkreis Roth möchte ich mich von Ihnen verabschieden. Im Februar 2018 habe ich zusammen mit meinem Kollegen Jonas Herrmann den Dienst am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth angetreten und das Forstrevier Rothsee übernommen. Es standen direkt große Projekte an. So übernahm ich bereits im Jahr 2018 nach wenigen Wochen am AELF Roth direkt als Projektförster die Koordination und Durchführung des Waldumbau-Projektgebietes Büchenbach-Walpersdorf. Der Schwerpunkt meiner Tätigkeit insgesamt lag in der Beratung und Unterstützung von privaten Waldbesitzenden und der Betreuung der drei Gemeindewälder Allersberg, Schwanstetten und Wendelstein, im Rahmen dessen ich viele von Ihnen kennenlernen durfte. Bestimmendes Thema in all der Zeit und über alle Waldbesitzarten hinweg war und ist der Waldumbau.

Das Thema, das Sie als Waldbesitzende und uns als Bayerische Forstverwaltung jeden Tag neu vor Herausforderungen stellt. Ich hoffe ich konnte Ihnen dabei und bei all Ihren Fragen zum Wald Berater und Unterstützung sein und helfen die Herausforderungen meistern zu können.

Über fünf Jahre bin ich als Wochenendpendler wöchentlich 200 km von Unterfranken nach Roth und 200 km zurück gependelt. Nun hat sich - nach dem Wechsel des Kollegen Jonas Herrmann im Frühjahr - auch für mich die Chance ergeben innerhalb der Bayerischen Forstverwaltung einen anderen, heimatnahen Dienstposten zu übernehmen. So werden ich nun zum 01.08.2023 zurück nach Unterfranken an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt – meinem Heimat-AELF - wechseln.

Ihre Betreuung durch das Forstrevier Rothsee ist jedoch sichergestellt und weiterhin unter den bekannten Telefonnummern erreichbar. Herr Forstoberinspektor Tom Mair steht Ihnen ab sofort vertretungsweise als Ansprechpartner für das Revier zur Verfügung. Zum Herbst 2023 erwarten wir die feste Wiederbesetzung mit einem neuen Revierleitenden für das Revier.

Ich möchte mich bei allen Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern, den Bürgermeistern und Ansprechpartnern in den Rathäusern und Bauhöfen der Gemeinden Allersberg, Schwanstetten und Wendelstein, den Forstbetriebsgemeinschaften Roth und Heideck-Schwabach, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kollegialböden, sowie bei allen Kolleginnen und Kollegen am AELF Roth-Weißenburg i.Bay., für die gute Zusammenarbeit, das entgegengebrachte Vertrauen und das angenehme und kollegiale Miteinander bedanken.

Vielen Dank für fünfeinhalb spannende, lehrreiche und großartige Jahre!

Lukas Ullrich